



Learning business by doing business



TOPSIM-Planspiele

Learning business by doing business

TOPSIM – Car

Bedienungshinweise für die
Teilnehmersoftware

Version 4.1

Inhalt

1	Übersicht	3
2	Hardware-/Software-Voraussetzungen	5
3	Installation der Software	6
4	Teilnehmersoftware starten	8
5	Funktionsübersicht	9
5.1	Grundmenü	9
5.2	Generelle Bedienungshinweise	10
5.3	Datentransfer	10
5.3.1	Diskette (Laufwerk A: oder B:)	10
5.3.2	Netzwerk	11
5.3.3	Wechseldatenträger	12
6	Entscheidungseingabe	14
7	Berichte.....	16
8	Weitere Informationsquellen	18
9	Hilfe	19

1 Übersicht

Die Kapitel 2 und 3 bieten Ihnen einen Überblick über die Installation der notwendigen Software zur Durchführung des Planspiels TOPSIM – CAR. Für die Installation erhalten Sie eine „Teilnehmer CD-ROM“ von Ihrem Seminarleiter oder die Möglichkeit, diese Software z.B. im Internet oder Intranet herunterzuladen.

In der Regel wird die komplette Teilnehmersoftware jedoch bereits vorinstalliert sein. In diesem Fall lesen Sie nach dem Kapitel 1 bitte weiter in Kapitel 4 „Teilnehmersoftware starten“.

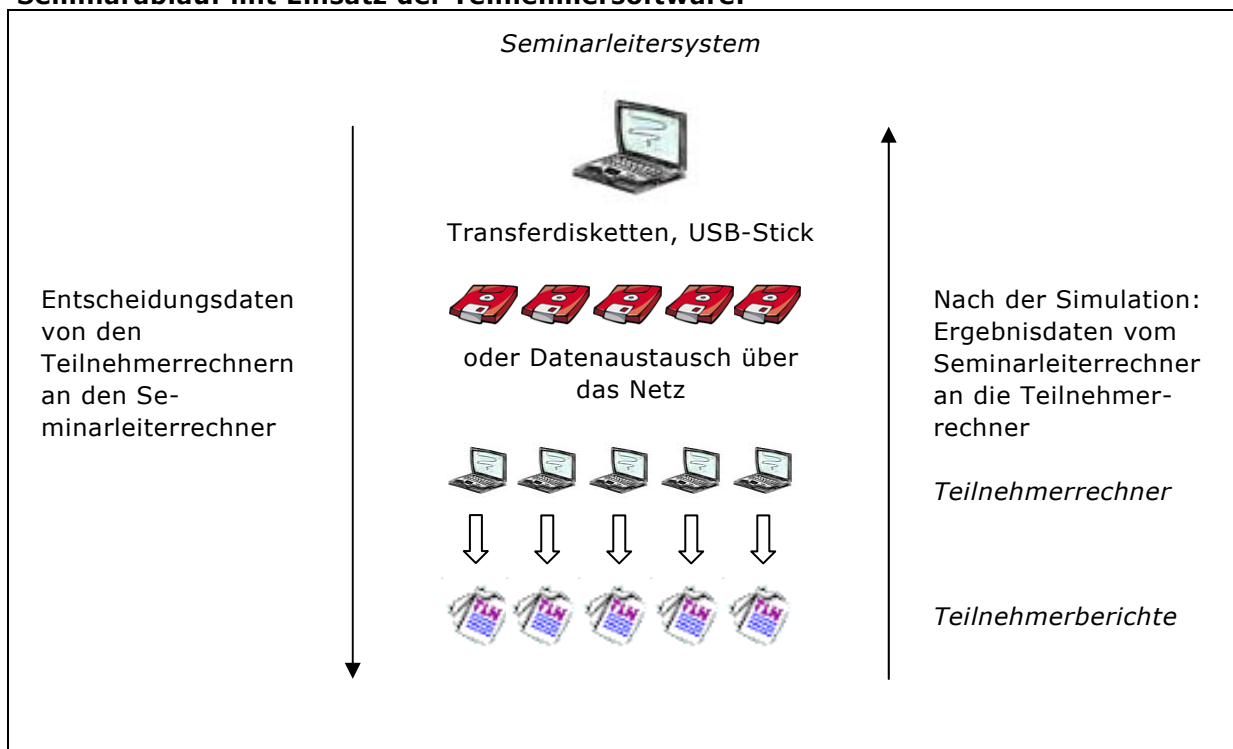
Als Teilnehmer an einem Seminar mit dem Planspiel TOPSIM - CAR haben Sie die Möglichkeit, einen PC und eine Teilnehmersoftware für die Einarbeitung und Entscheidungsfindung einzusetzen.

Geschäftstätigkeit

Sie haben die Möglichkeit, das "Teilnehmersystem" für die Entscheidungsfindung einzusetzen. Dieses System wird mit Hilfe einer Setup Routine (Setup.exe im Ordner „Install\In“) installiert. Eine zusätzliche Unterstützung bei der Entscheidungsfindung bietet Ihnen das Planungstool (auf Excel Basis). Auch das Planungstool wird von der Setup Routine automatisch auf Ihrem PC installiert.

In der Regel wird Sie Ihr Seminarleiter bitten, Ihre Entscheidungen zusätzlich auch auf Papierformularen abzugeben (um die Gefahr eines Datenverlusts, z.B. durch einen defekten Datenträger auszuschließen). Es ist auch möglich, dass Sie Ihre Entscheidungen ganz ohne das Teilnehmersystem, nur mit Hilfe der Papierformulare treffen.

Seminarablauf mit Einsatz der Teilnehmersoftware:



Sie können die Berichte der bisherigen Perioden und die relevanten Daten für die nächste Periode an Ihrem PC einsehen oder ausdrucken und die Instrumente der Planungsrechnung als Hilfe für Ihre **Entscheidungsfindung** einsetzen.

Der Datentransfer zwischen Teilnehmerrechnern und Seminarleiterrechner, an welchem die Simulation stattfindet, erfolgt in der Regel über das Netz oder über einen Datenträger (USB-Stick oder Disketten). Diese werden vor dem Seminar vom Seminarleiter vorbereitet.

2 Hardware-/Software-Voraussetzungen

Als PC wird ein PC mit Windows 2000, XP oder NT sowie ein CD-ROM- und ein mobiler Datenträger (USB-Stick oder Diskettenlaufwerk) benötigt. Dies gilt für das Seminarleiter- wie für das Teilnehmersystem. Der mobile Datenträger ist nur nötig, soweit der Datentransfer über USB – Sticks oder Disketten erfolgt.

Benötigter Festplattenspeicher: Sie benötigen für das Seminarleiter- und Teilnehmersystem auf der Festplatte jeweils rund 50 MB Speicherplatz.

Benötigter Arbeitsspeicher (Hauptspeicher):

Installation: Für die Installation des Seminarleiter- und Teilnehmersystems benötigen Sie in der Regel mindestens 256 MB Hauptspeicher (RAM). In Ausnahmefällen ist auch eine Installation mit 128 MB RAM möglich (dies ist abhängig von der restlichen Hardware des jeweiligen PCs und vom verwendeten Betriebssystem).

Betrieb: Die Systeme können ggfs. auch auf Rechnern mit weniger Speicher betrieben werden (je weniger Hauptspeicher Sie zur Verfügung haben, desto langsamer laufen die Systeme). In diesem Fall ist es jedoch nicht möglich, die Installationsroutine (Setup.exe) zu benutzen. Statt dessen müssen die Systeme aus dem Ordner xBackup von der CD auf die Festplatte des jeweiligen PCs kopiert werden. Zudem müssen Sie die Verknüpfungen zu den Dateien „carSLS.exe“ (Seminarleitersystem) und „carTNS.exe“ (Teilnehmersystem) und Planungstool manuell anlegen.

Es ist empfehlenswert, einige formatierte Disketten bereitzuhalten, zum einen für Sicherungszwecke, zum anderen für die sog. **"Teilnehmer-Transferrdisketten"**, falls die Teilnehmer am eigenen PC in der Diskettenversion arbeiten; in diesem Fall eine Diskette je Teilnehmergruppe. Ebenfalls kann für den Datentransfer ein **USB-Stick** verwendet werden.

Drucker: Sie können alle Drucker einsetzen, für die entsprechende Windows-Druckertreiber installiert sind. Die Dauer der Ergebnisaufbereitung hängt nur von der Geschwindigkeit des Druckers ab, da die Zeit für die Simulation im Sekundenbereich liegt.

Wichtig für die Installation der Software auf ausländischen PCs: Für die korrekte Darstellung der Schrift in den Berichten sollten in Autoexec.bat und Config.sys **Contrycode 049 und Codepage 437 oder 850** eingestellt sein. Diese Einstellungen sind bei PCs in Deutschland mit Betriebssystemen in deutscher Sprache ohnehin vorhanden

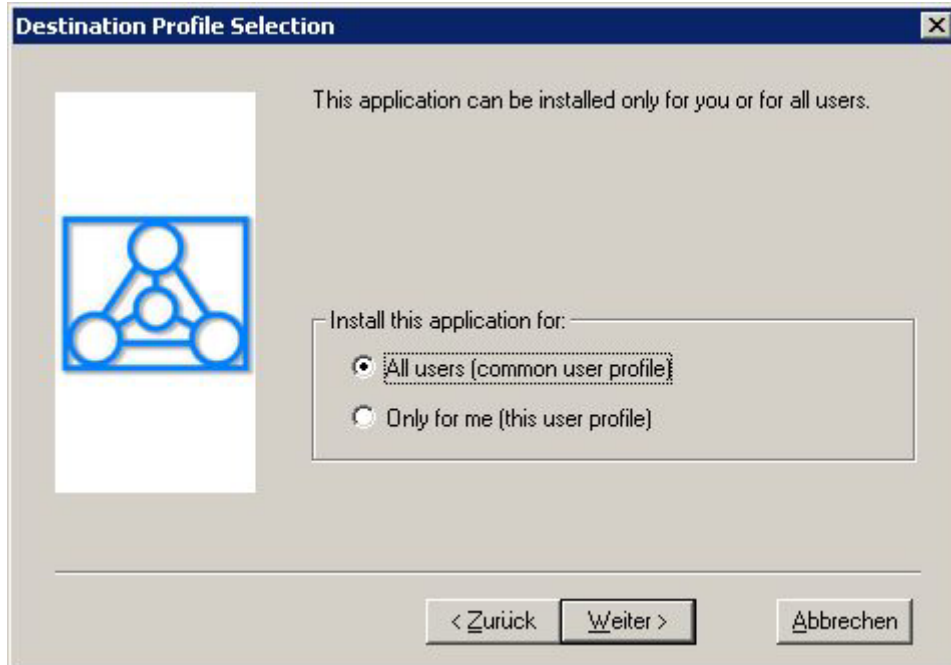
3 Installation der Software

Das Teilnehmersystem und das Excel-Planungstool werden beide auf die gleiche Weise installiert: Sie starten einfach die Datei „setup.exe“ im jeweiligen Verzeichnis auf der CD-ROM.

- Verzeichnisstruktur auf der CD-ROM:
- Verzeichnis "Handbuch"
 - Unterordner "pdf": Unterlagen als pdf-Dokumente
 - Unterordner "word": Unterlagen als Word- bzw. PowerPoint-Dokumente
- Verzeichnis "Install"
 - Unterordner "TLN": Installationsroutine für das Teilnehmersystem (Start mit Doppelklick auf Setup.exe)
 - Unterordner "Planungstool": Excel-Planungstool

Wenn Sie die Datei „**setup.exe**“ gestartet haben, werden Sie vom Installationsprogramm durch die Installation des jeweiligen Systems geleitet.

Die erste Abfrage bietet Ihnen eine Auswahlmöglichkeit bezüglich der Benutzerprofile: Sie können das System so installieren, dass alle Verknüpfungen nur in Ihrem Benutzerprofil sichtbar sind („Only for me“), oder so, dass die Verknüpfungen für alle Benutzer des PCs sichtbar sind („All users“). **Wenn Sie sich unsicher sind, wählen Sie hier immer „All users (common user profile)“!**



Im nächsten Schritt schlägt das Programm einen Pfadnamen vor, unter dem die Software installiert werden soll. Sie haben hier auch die Möglichkeit, diesen Pfadnamen zu ändern. **Wichtig:** Der Pfadname darf eine Länge von **85 Zeichen** nicht überschreiten!

Die vorgeschlagenen Standardpfade lauten:

- **C:\TOPSIM\CAR\Tin** für das Teilnehmersystem
- **C:\TOPSIM\CAR\Spl** für das Excel-Planungstool

Nach Abschluss der Installation können Sie das jeweilige System durch einen Doppelklick auf die entsprechende Desktopverknüpfung oder durch Auswahl im Windows Startmenü aufrufen.

4 Teilnehmersoftware starten

Starten Sie Ihr Teilnehmersystem mit Doppelklick auf das Programmsymbol.



Sie benötigen anschließend Ihren **Datenträger** (USB-Stick oder Diskette), den Sie vom Seminarleiter erhalten. Alternativ ist eine Datenübertragung über ein lokales Netzwerk möglich. (siehe hierzu 3.3 Datentransfer)

5 Funktionsübersicht

5.1 Grundmenü



Nach dem Start erhalten Sie das Grundmenü der Teilnehmersoftware:

- Datei** Laufwerk anpassen, Daten einlesen, Entscheidungen abspeichern und Programm beenden, ggf. Netzwerkpfad einstellen.
- Berichte** Einsehen oder Ausdrucken der Ergebnisse in Form von Berichten, wie sie auch im Rechnungs- und Berichtswesen von Unternehmen verwendet werden.
- Hilfe** Hilfe zu den Entscheidungsdaten sowie den Berichten

Die Oberfläche des Teilnehmersystems ist einem Schreibtisch nachempfunden. Auf der (hier grauen) Arbeitsfläche werden die jeweils angeforderten Daten oder Formulare eingeblendet. Links daneben haben Sie direkten Zugriff auf häufig benötigte Funktionen in Form von Smart-Icons:



Daten einlesen



News



Entscheidungen übertragen/speichern



Berichte

5.2 Generelle Bedienungshinweise

Funktionen werden Ihnen grundsätzlich über Menüs (Popup-Menüs, Dialogfenster) angeboten. Für Dateneingaben (Entscheidungsdateneingabe) bietet Ihnen das Programm übersichtliche Eingabeformulare. Ergebnisse werden in Berichtsform angeboten.

Eingaben werden mit der Return-, Pfeil-, oder Tab-Taste bestätigt. Der Cursor wandert damit zum nächsten Eingabefeld innerhalb einer Tabelle von zusammenhängenden Eingabefeldern. Die nächsten Eingabefelder werden mit der Maus ausgewählt. Der Wechsel zwischen zusammenhängenden Eingabefeldern ist über die **Schaltflächen der Registerkarten** möglich.

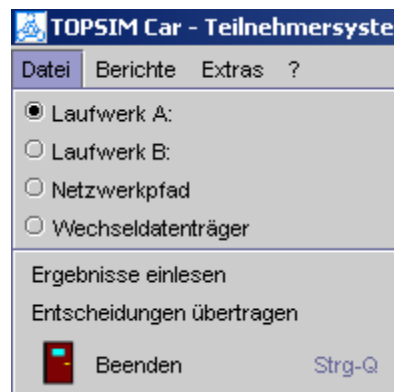
Wenn Sie eine Eingabe machen, die nicht dem geforderten Datenformat entspricht (z.B. Buchstaben statt Ziffern), wird diese auf den Wert „0“ zurückgesetzt.

Bei allen Eingaben wird überprüft, ob sie im Sinne des Szenarios zulässig sind. Wenn Sie versehentlich Werte eingeben, welche die vorgegebenen Grenzen überschreiten (z.B. Abnahmemenge des Großhändlers), erhalten Sie eine Warnmeldung und der Wert wird auf den maximal zulässigen Wert korrigiert.

5.3 Datentransfer

5.3.1 Diskette (Laufwerk A: oder B:)

Nach dem Start des Programms bzw. zu jeder neuen Periode müssen Sie die aktuellen Daten Ihres Unternehmens einlesen. Dies kann mit Hilfe einer Teilnehmerdiskette geschehen.



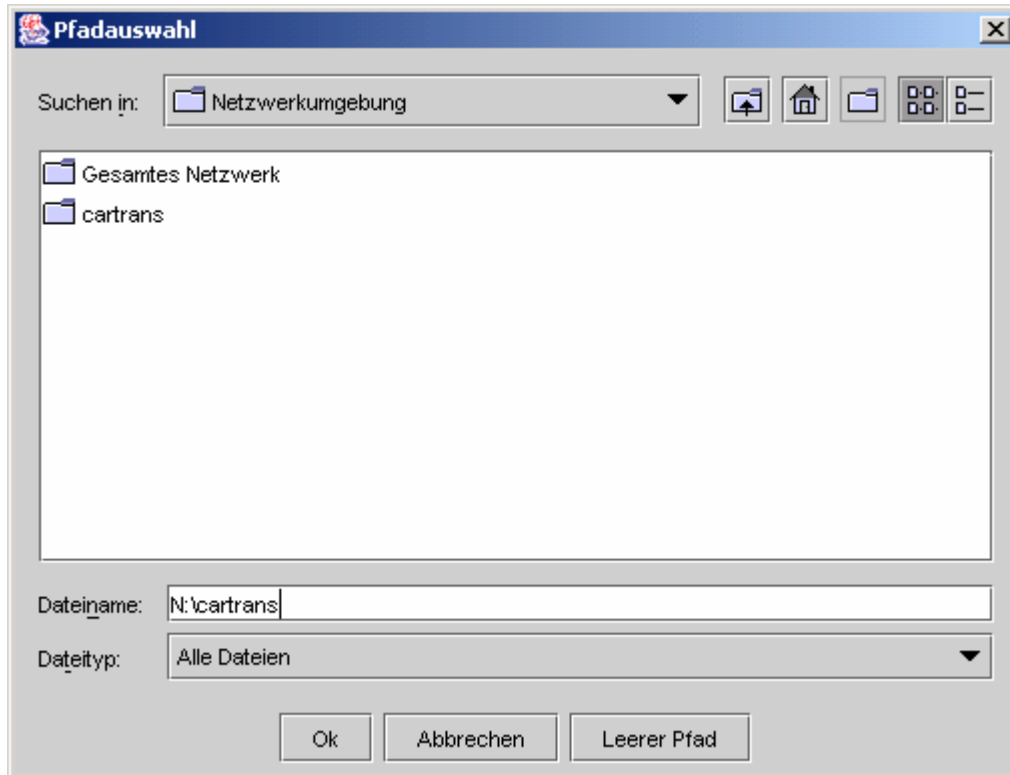
Legen Sie dazu Ihre Teilnehmerdiskette (die Sie vom Seminarleiter erhalten haben) ein und wählen Sie im Menü „Datei“ die Funktion „Ergebnisse einlesen“. Alternativ können Sie folgendes Smart-Icon verwenden:



Wenn Sie Ihre Entscheidungen für die folgende Periode getroffen haben, übertragen Sie diese wieder auf die Diskette (vgl. 5. Entscheidungseingabe).

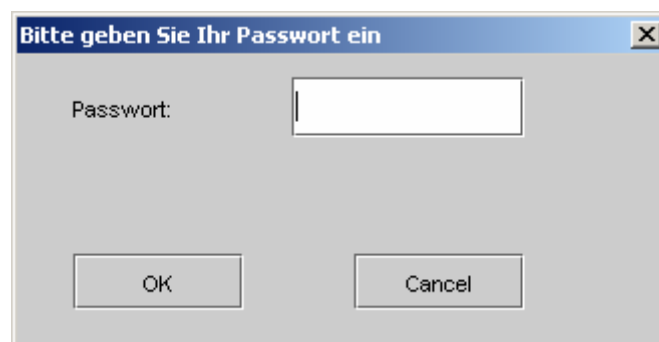
5.3.2 Netzwerk

Für den Fall, dass Sie TOPSIM – CAR in einem Netzwerk spielen, wählen Sie zunächst den Netzwerkpfad aus, den Ihr Seminarleiter Ihnen mitgeteilt hat. Klicken Sie hierzu auf „Datei“ und wählen Sie „Netzwerkpfad“. Sie erhalten folgenden Dialog:



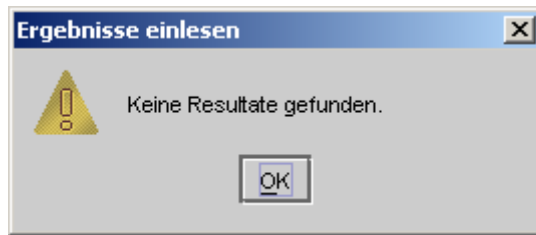
Unter „Pfadauswahl“ können Sie den Ordner auswählen, in dem die Seminardaten ausgetauscht werden (=Netzwerkpfad).

Wenn Sie nun auf „Ergebnisse einlesen“ klicken, um Ihre Daten zu laden, werden Sie nach einem Passwort gefragt. Vgl. die folgende Abbildung:



Geben Sie hier das Passwort ein, das Sie vom Seminarleiter erhalten haben. (**Wichtig:** auf Groß- und Kleinschreibung achten!)

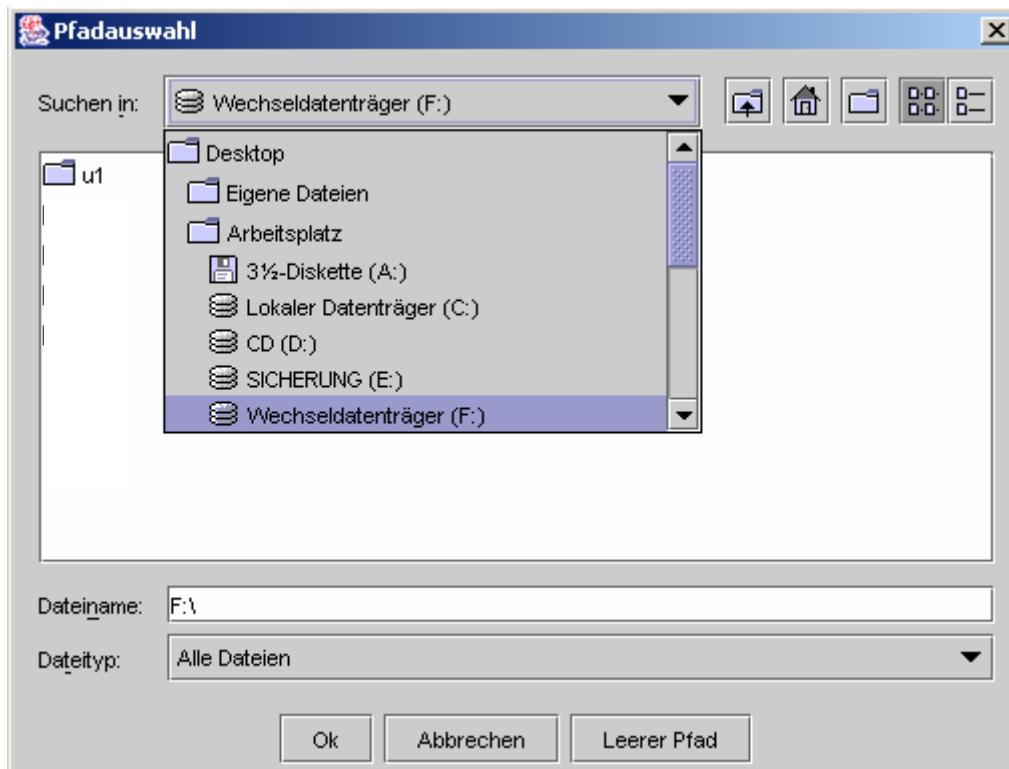
Wenn Sie ein falsches Passwort eingeben oder noch keine Ergebnisse vorliegen, erhalten Sie folgende Fehlermeldung:



Andernfalls werden die Entscheidungsformulare für die nächste Periode angezeigt und Sie können mit Hilfe der Berichte Ihre Ergebnisse einsehen (siehe 7. Berichte).

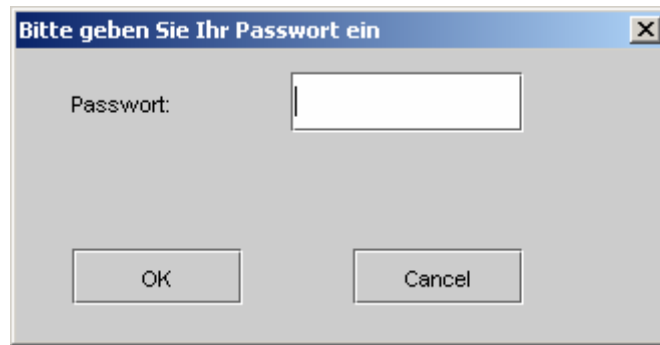
5.3.3 Wechseldatenträger

Die Nutzung von Wechseldatenträgern ist üblich. **Ein einziger Wechseldatenträger genügt.** Sie erhalten den Wechseldatenträger von Ihrem Seminarleiter. Bei der Auswahl „Wechseldatenträger“ erscheint zunächst das Fenster mit dem die Zuordnung zu dem entsprechenden Laufwerk (hier im Beispiel Laufwerk F:\) vorgenommen wird.



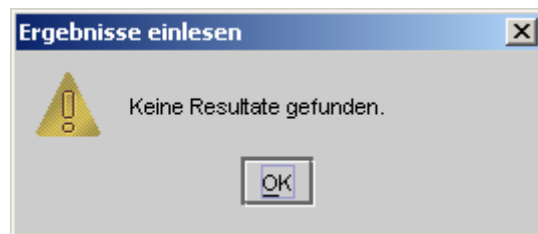
Unter „Pfadauswahl“ können Sie den Ordner auswählen, in dem die Seminardaten abgelegt wurden.

Wenn Sie nun auf „Datei“ „Ergebnisse einlesen“ klicken, um Ihre Daten zu laden, werden Sie nach einem Passwort gefragt. Vgl. die folgende Abbildung:



Geben Sie hier das Passwort ein, das Sie vom Seminarleiter erhalten haben. (**Wichtig:** auf Groß- und Kleinschreibung achten!)

Wenn Sie ein falsches Passwort eingeben oder noch keine Ergebnisse vorliegen, erhalten Sie folgende Fehlermeldung:



Andernfalls werden die Entscheidungsformulare für die nächste Periode angezeigt und Sie können mit Hilfe der Berichte Ihre Ergebnisse einsehen (siehe 7. Berichte).

6 Entscheidungseingabe

Das Planspiel bietet Ihnen in jeder Periode **drei Eingabeformulare** für Ihre Entscheidungen:

Markt	Markt I				
Service	Classic	Sport	Transporter		
Finance	Rabatt (% vom Listenpreis)	6	4	20	
	Promotion/Kulanz (EUR pro Fahrzeug)	500	250	100	
	Überbewertungen (EUR pro Fahrzeug)	1.000	1.500	1.500	
	Abnahmemengen (Anzahl Fahrzeuge)	700	300	400	
	Provision (%)	1	1	1	

Markt II		Gebrauchtwagen
	Preis (EUR pro Fahrzeug)	14.500
	Promotion/Kulanz (EUR pro Fahrzeug)	500
	Ankauf (Anzahl Fahrzeuge)	900
	Provision (%)	2

Vertrieb	PKW	Transporter	Gebrauchtwagen
Werbung (TEUR)	33	15	18
Verkäufer (Endbestand)	11	5	6

Probefahrzeuge

Verfügbarkeit

Sonstiges

Corporate Identity (TEUR)	30
Schulung Verkäufer (TEUR)	50

Markt	Werkstatt	
Service		
Finance		
	Preis pro Arbeitswert (EUR)	6
	Werbung (TEUR)	25
	Aktionsbudget (TEUR)	25
	Einstellungen (direkte Mitarbeiter)	3
	Entlassungen (direkte Mitarbeiter)	0
	Schulungen (TEUR)	50

Zubehör

Preis (EUR)	220
Werbung (TEUR)	5
Verkäufer (Anzahl)	3

Verfügbarkeit Zubehör

Verfügbarkeit

Ersatzteile

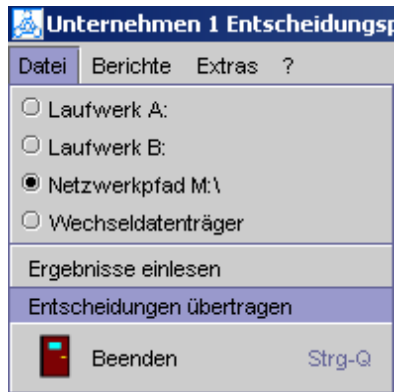
Preis (EUR)	200
-------------	-----

Verfügbarkeit Ersatzteile

Verfügbarkeit

Markt	Finanzen			
Service	kurzfristiger Kredit	langfristiger Kredit	Wertpapiere	
Finance	Finanzen (TEUR)	7.500	0	0

Die Oberfläche passt sich mit dem Spielverlauf an, so können **zusätzliche Felder** eingeblendet oder ausgeblendet werden. Wenn Sie Ihre Eingabe auf der jeweiligen Seite beendet haben, bestätigen Sie bitte Ihre letzte Eingabe auf dieser Seite mit der **„Return-Taste“** (oder durch Verlassen des Feldes mit Tab oder einem Mausklick in ein beliebiges anderes Feld dieser Seite). Damit werden die Eingaben gespeichert. Klicken Sie nach Beendigung Ihrer Eingaben auf „Datei“, „Entscheidungen übertragen“. Damit werden Ihre Entscheidungen auf den Datenträgern oder im Netz gespeichert. Sie können diesen Vorgang übrigens beliebig oft wiederholen; die alten Entscheidungen werden dann einfach überschrieben.



Alternativ können Sie auch folgendes Smart-Icon verwenden:



7 Berichte

Zum Ansehen der Berichte wählen Sie den Menüpunkt „Berichte“, Untermenü „Teilnehmerberichte“.



Alternativ können Sie auch folgendes Smart-Icon verwenden:



Anschließend wird ein eigenes Fenster für die Berichtsansicht geöffnet. Sie können beliebig zwischen diesem Fenster und z.B. den Entscheidungsformularen springen.

The screenshot shows the 'Teilnehmerberichte' window with a menu bar (Datei, Bearbeiten) and a toolbar (Aktuelle Periode: Periode 1, navigation arrows, zoom controls). Below the toolbar are tabs for various reports: Deckungsbeitragsrechn. Verkauf, Deckungsbeitragsrechn. Service, Finanzbericht/Bilanz, GuV, MaFo, Geschäftsbericht, Executive Summary, Markt/Lager, and Personal/Infrastruktur. The 'Auswählen' checkbox is checked. The main content area displays the following text:

TERTIA Edusoft GmbH - D-72070 Tübingen Copyright (c)
 UNTERNEHMENSPLANSPIEL Untern
 T O P S I M - Car Name:
 Datum: 30.08.2005

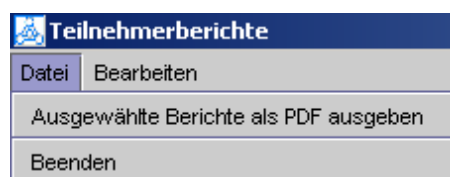
TEILNEHMERBERICHT 2: Marktbericht und Lagerbericht

Marktbericht und Fahrzeugverkäufe

	PKW			Transport
	Class Classic	Class Sport	Class SUV	
Listenpreis (Euro/Stück)	35000	50000	0	35000

Wählen Sie den Bericht durch Auswahl der jeweiligen Dateikarte aus. Mit der Funktion „Auswählen“ können Sie einen Bericht markieren und damit auch zum Ausdruck vormerken.

Ausgewählte Berichte sind farblich abgehoben. Sie können die ausgewählten Berichte in PDF-Dateien umwandeln und anschließend ausdrucken oder z.B. per E-Mail versenden. Hierzu klicken Sie auf das Menü „Datei“. Sie erhalten folgende Auswahl:



Wenn Sie die **Berichte als PDF ausgeben**, wird automatisch Ihr PDF-Viewer gestartet. (Voraussetzung hierfür ist selbstverständlich, dass Sie einen PDF-Viewer auf Ihrem Rechner installiert haben.) Zudem werden die Berichte im Ordner Ihrer Planspiel-Installation abgespeichert (Unterordner „pdf“).

Wenn Sie keinen PDF-Viewer auf Ihrem Rechner installiert haben, haben Sie die Möglichkeit, den Acrobat-Reader zu installieren, der auf Ihrer TOPSIM – Startup! Installations-CD im Unterordner („Acrobat Reader“) enthalten ist.

Zum **Ausdrucken** der ausgewählten Berichte nutzen Sie die Druckfunktion Ihres PDF-Viewers bzw. des Acrobat Readers.

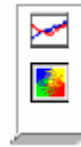
Das Berichtsmenü beenden Sie durch Auswahl des Menüs „Datei“, Untermenü „Beenden“.

8 Weitere Informationsquellen

Vor Ihrem Schreibtisch befinden sich folgende weitere Navigationselemente:



Bücherregal



Whiteboard

**Fenster 1:
Beschaffungsmärkte**



**Fenster 2:
Interne Abläufe**



**Fenster 3:
News**



Neben den Teilnehmerberichten Ihres Unternehmens, die Sie über einen Klick auf das **Bücherregal (Archiv)** erreichen, stehen Ihnen vier weitere Informationsquellen zur Verfügung:

Fenster 1: Beschaffungsmarkt

In Abhängigkeit des Konjunkturverlaufs, der den Szenarien zugrunde liegt, ändern sich die Rahmenbedingungen, die für Ihre Entscheidungen relevant sind. Alle Daten bezüglich des Beschaffungsmarkts (wie z.B. aktuelle Mengenstaffeln etc.) finden Sie hier.

Fenster 2: Interne Abläufe

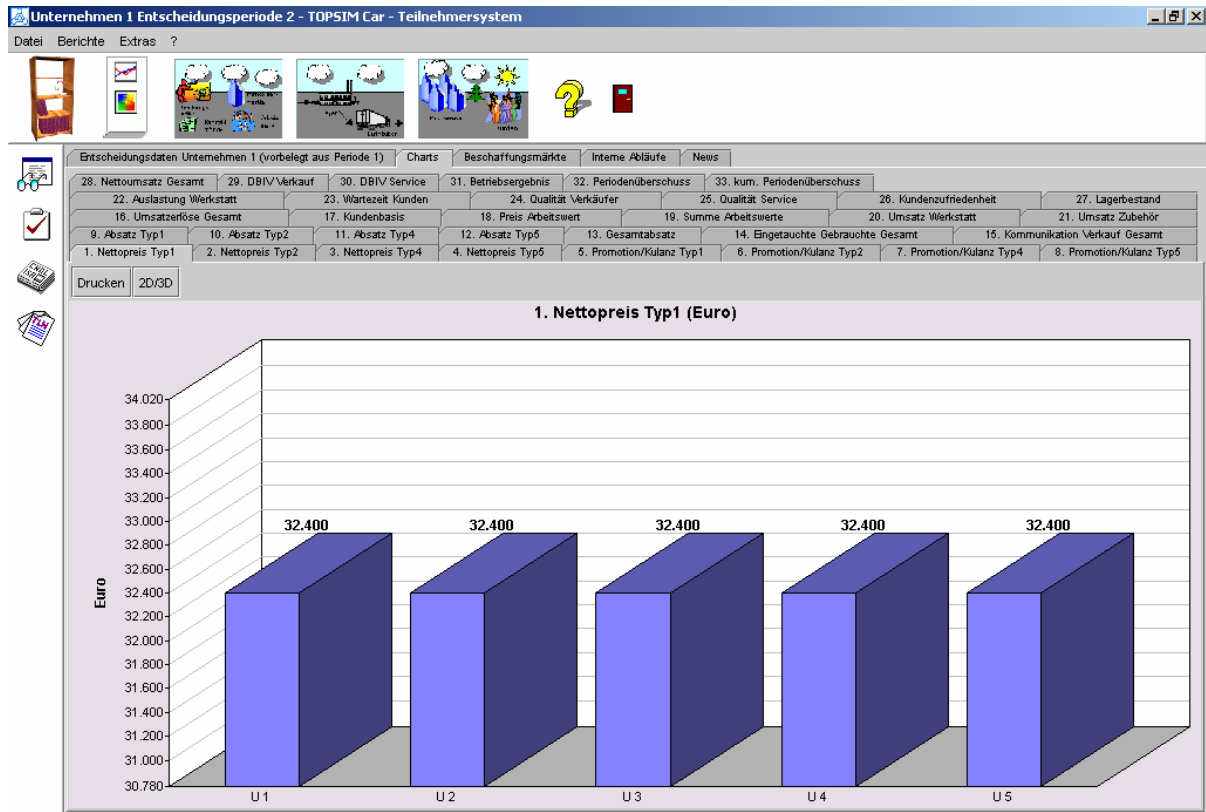
Dieses Fenster bietet Ihnen einen Blick auf Ihr eigenes Unternehmen und dessen interne Prozesse. Neben den Löhnen und Gehältern finden Sie hier aktuelle Informationen zu Produktivitäten der Mitarbeiter etc.

Fenster 3: News

Durch das dritte Fenster können Sie einen Blick auf Ihren Absatzmarkt und weitere aktuelle Entwicklungen Ihrer Unternehmensumwelt werfen. Zu Beginn jeder Periode finden Sie hier das neue Szenario mit Informationen zu Konjunktur, Arbeitsmarkt, Politik, Technologie etc.

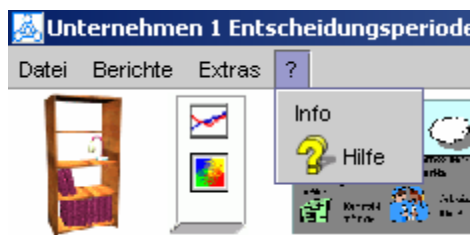
Whiteboard: Charts

Mit Hilfe des Whiteboards können Sie sämtliche Informationen des Marktforschungsberichts in Form von Diagrammen visuell darstellen. Dies hilft dabei, einen schnellen Überblick über die Entscheidungen und evtl. auch zugrunde liegenden Strategien Ihrer Konkurrenten zu bekommen.



9 Hilfe

Sowohl zu den Entscheidungsformularen als auch zu den Berichten steht Ihnen eine **umfangreiche Online-Hilfe** zur Verfügung. Diese erreichen Sie über das Menü



oder über das entsprechende Smart-Icon:

